

**Wer es könnte  
die Welt  
hochwerfen  
dass der Wind  
hindurchfährt**

Hilde Domin

## Informationen

### Anmeldung

Der Religionslehrer:innen-Tag 2023 ist vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport als „Veranstaltung für Religionslehrerinnen und Religionslehrer“ klassifiziert. Die Reisekosten werden erstattet.

Anmeldeformular auf  
<https://schulen.drs.de/religionslehrerinnen-tag-2023.html>



Anmeldung bitte bis **1. Mai 2023**.

### Kontakt

Bischöfliches Ordinariat  
Hauptabteilung IX-Schulen  
Religionspädagogische Koordinierungsstelle  
Postfach 9  
72101 Rottenburg am Neckar  
E-Mail: [ha-schulen-rpk@bo.drs.de](mailto:ha-schulen-rpk@bo.drs.de)

### Ort

Bildungshaus Kloster Obermarchtal  
Klosteranlage 2/1  
89611 Obermarchtal  
[www.kloster-obermarchtal.de](http://www.kloster-obermarchtal.de)

**Beim Religionslehrer:innen-Tag 2023  
sind Sie Gast der Hauptabteilung Schulen  
der Diözese Rottenburg-Stuttgart.  
Es entstehen keine Tagungsgebühren.  
Kaffee und Mittagessen erhalten die  
Teilnehmenden kostenlos.**

**Samstag,  
17. Juni 2023**

# Gib der Hoffnung dein Gesicht

Ermutigt und gemeinsam  
Zukunft wagen

Religionslehrer:innen-Tag 2023  
Bildungshaus Kloster Obermarchtal



Hauptabteilung Schulen · Religionspädagogische Koordinierungsstelle (RPK)

## Herzliche Einladung zu einem Tag der Begegnung und der Ermutigung

Religionslehrerinnen und Religionslehrer sind durch kirchliche, gesellschaftliche und pandemiebedingte Entwicklungen besonders herausgefordert. Die kirchlichen Missbrauchsskandale, der gesellschaftliche Wandel, die Stellung des Religionsunterrichts an öffentlichen Schulen kennzeichnen eine komplexe Ausgangssituation, die sowohl Herausforderungen als auch Potenziale für Kirche, Theologie und Religionsunterricht in sich birgt.

Die Hauptabteilung Schulen lädt Religionslehrerinnen und Religionslehrer der Diözese Rottenburg-Stuttgart ein, die Herausforderungen, vor allem aber die Chancen und möglichen Entwicklungsperspektiven gemeinsam in den Blick zu nehmen.

Unter dem Thema „Gib der Hoffnung dein Gesicht. Ermutigt und gemeinsam Zukunft wagen“ wollen wir mit unserem Bischof Dr. Gebhard Fürst, Staatssekretär Volker Schebesta, Ministerialdirigent Klaus Lorenz, Prof. Dr. Michael Schübler, zahlreichen Workshopleiterinnen und Workshopleitern und Kolleginnen und Kollegen zentralen Fragen nachgehen: Welche Erkenntnisse können wir aus den aktuellen kirchlichen, gesellschaftlichen und globalen Entwicklungen und Krisen aufnehmen? Wie können Kirche, Religionsunterricht und Schulpastoral ihre Hoffnungspotenziale in die gegenwärtigen Transformationsprozesse einbringen? Aus welchen Ressourcen nehmen Religionslehrerinnen und Religionslehrer, Schulseelsorgerinnen und Schulseelsorger ihre Hoffnung um zuversichtlich in die Zukunft gehen zu können?

Ich freue mich auf die persönlichen Begegnungen, das gemeinsame Nachdenken, Diskutieren und Feiern.

Ihre

Ute Augustyniak-Dürr  
Ordinariatsrätin  
Leiterin der Hauptabteilung Schulen  
der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Programm

9:00 Uhr **Ankommen – Markt – Orientierung –  
Gespräche – Stehkafee**

9:30 Uhr **Eröffnung**  
Begrüßung und Geistlicher Impuls:  
Ordinariatsrätin Ute Augustyniak-Dürr,  
Leiterin der Hauptabteilung Schulen  
Rede: Bischof Dr. Gebhard Fürst,  
Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Grußwort: Staatssekretär Volker Schebesta,  
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
Baden-Württemberg  
MODERATION DES VORMITTAGS: Daniel Schneider,  
Theologe und freier Journalist

10:15 Uhr **Musikalische Einlage**

10:25 Uhr **Impulsreferat**  
"... dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht"  
(Václav Havel). Mut zur Vielfalt in einer bedrohten Welt  
Prof. Dr. Michael Schüßler, Universität Tübingen,  
Praktische Theologie

10:55 Uhr **Pause**

11:05 Uhr **Podium**  
Gib der Hoffnung *dein* Gesicht.  
Ermutigt und gemeinsam Zukunft wagen  
· Bischof Dr. Gebhard Fürst, Rottenburg  
· Ministerialdirigent Klaus Lorenz, Stuttgart  
· Ordinariatsrätin Ute Augustyniak-Dürr, Rottenburg  
· Prof. Dr. Michael Schüßler, Tübingen  
· Beate Brielmaier, Filderstadt  
· Svenja Stumpf, Stuttgart

12:15 Uhr **Mittagessen – Markt – Gespräche**

14:00 Uhr **Workshops**

**W1: Krisen weltweit begegnen:  
Globales Lernen als Bereicherung  
für den Religionsunterricht**  
*Sarah Behling-Vogelmann*

**W2: Friedenspädagogik in kriegerischen  
Zeiten: Mit Kindern und Jugendlichen über  
Krieg und Frieden reden**  
Perspektiven der Friedensbildung  
*Dr. Richard Bösch*

**W3: „... suche Frieden und jage  
ihm nach!“ (Psalm 34,15):  
Wie wird man Friedensstifter:in?**  
Ein Konzept für Schulen  
*Dr. Katja Sichau*

**W4: Fridays for Future und Klima-  
gerechtigkeit im Religionsunterricht**  
*Lisa Maier*

**W5: „Raus aus dem Verbrauch“: Mit  
Laudato Si und „Cradle to Cradle“ gegen die  
Klimakatastrophen-Resignation**  
Eine Unterrichtsidee aus der beruflichen Schule  
*Simone Hiller, Christiane Pohl*

**W6: „Menschen auf der Flucht“:  
Globalisierungsprozesse verstehen  
und sich selbst verorten lernen**  
Das „Auswärtsspiel – Die Welt in Bewegung“  
*Hannah Nonnenberg*

**W7: „Orientierung finden im Netz“:  
Idole, Stars, Influencer:innen und  
Sinnfluencer:innen**  
Analoge und medial gestützte Unterrichtsideen  
*Dr. Simone Dinse de Salas*

**W8: Hoffungsprojekte im Schulalltag –  
nicht nur für Krisenzeiten**  
*Beate Brielmaier*

**W9: Das hoffnungsvolle Gesicht  
der Bibel in Leichter Sprache**  
Ein Projekt im Bereich Inklusion  
*Dieter Bauer, Tobias Haas*

**W10: Jesus gibt der Hoffnung ein Gesicht**  
Bibliolog zu Lukas 4, 14-22  
*Schwester Marlies Göhr*

**W11: Der Synodale Weg – freie Fahrt  
für Reformen oder Sackgasse?**  
Austausch und Unterrichts Anregungen  
*Gaby Klingberg, Svenja Stumpf*

**W12: Nun sprechen wir selbst\* –  
der Hoffnung Gesicht und Stimme geben**  
Queere junge Menschen am Weg zu ihrer Selbst-  
findung und Selbstannahme sehen und ihnen An-  
sprechpartner:in sein  
\*aus dem Manifest des Netzwerks #outinchurch  
*Armin Noppenberger*

**W13: „Tage der Orientierung“ -  
2,5 Tage Zeit um aufzutanken**  
Methoden und Materialien der  
außerschulischen religiösen Bildung  
*Markus Erdmann*

**W14: Sich an der Quelle nähren**  
Einführung in die christliche Kontemplation  
*Dr. Susanne Glietsch*

**W15: „Spirituell für sich sorgen –  
leicht gesagt!“**  
Übungen aus der ignatianischen Spiritualität  
*Rolf Maier*

**W16: Die Lust am Scheitern: Gib der  
Hoffnung ein Gesicht – mit der roten Nase**  
Theaterpädagogische Übungen, Bibelarbeit, Improvisation  
*Judith Bauer*

**W17: Gib der Hoffnung *dein* Gesicht**  
Durch Bilder Hoffnung erleben und Resilienz stärken  
*Maria Sailer*

**W18: im Münster Obermarchtal  
„In paradisum“: Flutlichter –  
Streiflicht – Schlusslicht**  
Glaube und Hoffnung in Orgelstücken und „Neues  
Geistliches Lied“ auf der Holzhey-Orgel von 1780  
*Gregor Simon*

**W19: auf der Altenburg und an der Donau  
Ein Weidenkörbchen für mein „Inneres  
Kind“ – Von der Erfahrung zum Verstehen**  
*Bernhard Baumann*

**W20: Pilgerangebot  
Auftanken für Vielbeschäftigte –  
zu Fuß auf dem Martinusweg**  
*Constantin Weyrich, Achim Wicker*

Eine Kurzbeschreibung der Workshops finden Sie auf  
<https://schulen.drs.de/religionslehrerinnen-tag-2023.html>



15:30 Uhr **Kaffee – Gespräche**

16:00 Uhr **Eucharistiefeier**  
mit Bischof Dr. Gebhard Fürst

17:00 Uhr **Ende**